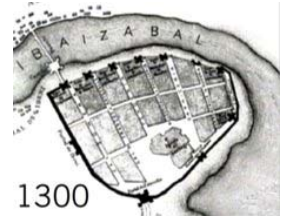


BILBAO – Aufstieg und Fall einer Industrie Land

Nordspanien / 350 000 Einwohner / befindet sich an der Mündung des Nervion / Hauptstadt der Provinz Vizcaya / größte Stadt der Autonomen Gemeinschaft Baskenland

Geschichte – Mittel Alter

In 1300 gegründet / Flaches Gebiet nahe dem Meeresspiegel / Nah der Mirivilla-Eisenminen / die wirtschaftliche, soziale und städtische Entwicklung von Bilbao war rasant



Geschichte - Industriell

Bilbao war ein vorrangiges Ziel des Carlist-Krieges / Bilbao entwickelt sich trotzdem weiter / 1. März 1963: Eisenbahn / Starke Stahlindustrie, Schiffbau / 19. Jahrhundert: Alleen, gerade Straßen und Promenaden / Beginn des 20. Jahrhunderts war Bilbao der große wirtschaftliche Maßstab im Baskenland / 1936: Bombardierung / Ende des 20. Jahrhunderts: Stahlindustrie tiefe Krise

Bevölkerungsentwicklung

1970: 410.000 Einwohner / 1981: 433.115 Einwohner (höchste erreichte Bevölkerungszahl) / 2016: 345.122 Einwohner / Ab 2001, nimmt die Zahl der Immigranten jedes Jahr zu / 2000: 2% Immigranten / Heute: 6.9% Immigranten



Wirtschaft

Nach einer großen Krise im Zusammenhang mit der schrittweisen Aufgabe des Schiffbaus und des Bergbaus konnte sich die Stadt den Service- und High-Tech-Aktivitäten zuwenden / Hauptsitz von Multinationalen: Iberdrola, BBVA / Hafen: wichtig im Atlantikbogen / mit 38 Millionen Tonnen Transit im Jahr 2005

Struktur Wandel

Ersetzung des Industriemodells / Transformationsprozess in eine Post- Industrielle Stadt / Moderne Stadt Erneuerung unter Betracht physischer, sozialer und wirtschaftlicher Aspekte (externe Zugänglichkeit und interne Mobilität, Umwelt- und Stadterneuerung, Investitionen in Humanressourcen und technologische Transformation, kulturelle Zentralität)

Heutiges Bilbao

Guggenheim-Museum: Kunstmuseum für Moderne Kunst und Symbol der Transformation von Bilbao / besten Stadt Europas für Stadtumbau und Umwelt gekürt / U-bahn / kulturelle Veranstaltungen und Feste